

Wochenrückblick

Da haben alte Sesamstraßen-Fans aufgemerkt: Bibo kommt nach Beckum? Nein, natürlich nicht der stets gut gelaunte und etwas naive gelbe Riesenvogel war gemeint, sondern die ersten Berufsinformationstage Beckum-Oelde. Deren Debüt in dieser Woche kann als voller Erfolg gewertet werden. Zahlreiche angehende Abiturienten aus Beckum, Oelde, Ahlen und Wadersloh nutzten gerne die Gelegenheit zum Gedankenaustausch mit Profis aus den unterschiedlichsten Branchen. Der Rotary-Club Beckum und das Albertus-Magnus-Gymnasium haben mit der Veranstaltungsserie eine wichtige Orientierungshilfe gegeben. Wie populär dieses Format bei jungen Leuten ist, kann bereits seit einigen Jah-

ren in Warendorf oder Münster beobachtet werden. Schön, dass es das Angebot jetzt auch in Beckum gibt, wo es hoffentlich regelmäßig wiederholt wird.

Noch keine Klarheit gibt es in der etwas merkwürdigen Affäre um das ehemalige Seniorenwohnheim am Schlenkhoffsweg, das zur Kindertageseinrichtung umgebaut und vom DRK betrieben werden soll. In dieser Woche trafen sich die Spitzen der Stadtverwaltung und Vertreter des Roten Kreuzes mit dem Eigentümer Volker Drews, um zu klären, wer denn nun den Umbau nach Maßgabe des Landesjugendamts überhaupt bezahlen soll.



Nach allem, was nach außen dringt, beharren beide Seiten grundsätzlich weiter auf ihren Standpunkten.

Drews will nur 100 000 Euro in die Grundrenovierung stecken, aber keinesfalls als Generalinvestor auftreten. Die Stadt und der Träger indessen wollen eine fix und fertig als Kita ausgerüstete Immobilie übernehmen. Beide Seiten arbeiten auch eigenem Bekunden an einer Lösung und wahren Stillschweigen darüber, wie sie aussehen könnte. Fakt ist, dass eine Finanzierungslücke von 150 000 Euro klafft. Fakt ist auch, dass Eigentümer wie Kommune darauf hinweisen, auch noch andere Optionen zu haben.

Viele Püttstädter kennen es gar nicht anders: Gas und Strom liefert die Energieversorgung Beckum. Inzwischen macht das kommunale Unternehmen aber noch viel mehr. Das Engagement beim Glasfaser-Ausbau in Vellern oder auch die Strom-Tankstelle vor der EVB-Haustür zeigen es deutlich: Man ist unterwegs in Richtung Neuausrichtung. Das soll nun auch durch die Anpassung des Gesellschaftsvertrags besiegelt werden. Gut so. Zumal die Zukunft bei der Energieversorgung ja schon längst begonnen hat.

Auch für Lynn Petertonkoker ist sie keineswegs zu Ende, bloß weil sie nicht zu den Finalistinnen bei Germany's next Topmodel zählt. Glückwunsch für einen sehr guten Platz! **Stefan Clauser**

Voll im Bilde



Bibo im AMG: „Der frühe Vogel fängt den Wurm – auch bei der Berufswahl.“

Karikatur: Schwarze-Blanke